

Franckesche Stiftungen zu Halle

Liebreiche Buß/ Oder Richtige Lehr-Arth Zu beichten und zu communicieren, vor die ihres Heyls achtsame Seelen

François <de Sales>

Amberg, 1731

VD18 12099813

Andächtige Tugends-Übungen, täglich zu sprechen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-217808

bewahren will. Bestätige O GOTT diesen Willen, Amen.



Andächtige Tugends-Übungen/
täglich zu sprechen.

Ich bette dich an, O allerheiligste
Dreyfaltigkeit! Vatter, Sohn
und Heiliger Geist, drey Personen, ein
einiger GOTT.

In dem Angesicht deiner Göttlichen
Majestät wirff ich mich in die Tiefe
und Abgrund meiner Nichtigkeit.

Ich glaub festiglich alles und jedes,
was du uns in heiliger Schrift geoffen-
bahret, und durch dein heilige Catholi-
sche Kirchen zu glauben vorgehalten
hast: Und bin bereit alles und jedes mit
Darlegung und Verlehrung meines
auch tausendfältigen Lebens zu bezeugen.

All meine Hoffnung setze ich in dich/
und was ich immer Gutes haben kan,
Geistlich oder Leibliches, in diesem und
im andern Leben, daß alles verlange
und

und verhoffe ich zu empfangen , und will alles annehmen allein von deiner allermildesten Hand ; O mein Gott , mein Leben , und mein einige Hoffnung.

Dir , O mein Gott , übergib ich heut , für jetzt und alle ewige Zeiten mein Leib und Seel , alle meine Kräfte , mein Gedächtnuß , Verstand / und Willen , und alle meine Sinn.

Auff alle mir mögliche Weiß protestire ich , und bezeuge ein für allemahl , daß ich nicht einwillige , auch niemahlen einwilligen wolle in einige Sach , die zu der allgeringsten Verunehrung und Belendigung deiner Göttlichen Majestät gereichen könnte.

Ich nimm mir kräftiglich für , mich und alles , was ich bin / mein gänzlich Vermögen , und alle meine Kräfte , zu deinem Dienst und Göttlichen Ehren anzuwenden.

Ich bin bereit ganz williglich anzunehmen alle und jede Widerwärtigkeit , die mir dein Väterliche Hand zuschicken wird ; Und verlange in allen und jeden deinem allerheiligsten Herzen

hen ein Belieben und Wohlgefallen zu geben.

Alles, was ich bin und vermag, bin ich willig anzuwenden, und wünsche durch alles zu vermögen und zu erlangen, daß dir von allen gedienet werde; Und daß alle Menschen dich ehren, preisen und lieben als ihren Gott, Erschaffer und Herrn.

Ich erfreue mich allermassen, und herziglich ob deiner ewigen Glückseligkeit, und frolocke inniglich ob deiner so grossen Glori und Herrlichkeit im Himmel und auff Erden.

Ich sage dir unendlichen Dank umb unzählbare Gutthaten, die mir und der ganzen Welt seynd ertheilet worden; Und welche noch täglich und unaufhörlich von deiner Göttlichen Providenz und allergütigsten Vorsichtigkeit uns mitgetheilet werden.

Von Grund meines Herzens, und auß ganzer meiner Seelen liebe ich deine unendliche Güte wegen ihrer selbst: Und wolte, wann ich kunte, dich lieben mit aller Liebe, mit welcher dich lieben alle heilige Engel und alle ge-

gerechte Menschen ; Mit deren aller Liebe ich mein unvollkommenste Lieb vermenge und vereinige.

O mein GOTT, in Vereinigung aller Verdiensten des Leydens, Lebens und Todtes Christi, der allerseeligsten Jungfrauen Maria, und aller lieben Heiligen von nun an, für alle Zeit opfere ich auff deiner Göttlichen Majestät alle meine Werck, Wort und Gedanken ; Und versende solche in das kostbarlichste Blut Jesu unsers Heylands und Erlösers.

Mit fürseghlichem Willen und Vorhaben verlange und begehre ich durch meine Würckungen diesen heutigen Tag, so vil möglich ist, mich theilhaftig zu machen alles verliehenen Ablasses, und mit solchen auch denen im Fegfeuer leydenden Seelen Fürbitts. Weiß möglichste Hülff zu leisten.

Was ich aufopfern kan, alles und jedes opfere ich dir sonderlich auff/auch zur Buß und Genugthuung für meine Sünd und Missethaten.

Mein HErr und GOTT / dieweilen du aller Lieb und alles Diensts unendlich